

Kals - Matrei Großglockner - Höhenrundweg

Weiterwanderweg für alpine Genusswanderer

1 Projektziel

Die Projektziele des Großglockner Höhenrundweges umfassen im Wesentlichen:

- Die Verbesserung von bestehender Wegeinfrastruktur in Bezug auf Wegsicherheit, Orientierungssicherheit sowie verbesserter Erlebnisqualität;
- Die Schaffung eines buchbaren Leitprodukts für sportlich-alpine Wanderer im „roten“ Schwierigkeitsbereich mit Einbindung der alpinen Schutzhütten und Beherbergungsbetriebe
- Die Entwicklung einer servisierten hochalpinen mehrtägigen Rundtour als Leitprodukt für Das Gebiet Kals am Großglockner bzw. Matri i. O. die sowohl für Individualwanderer als auch für organisierte Kleingruppen über Reiseveranstalter buchbar ist
- Frequenzsteigerung und Erhöhung der Attraktivität für die Schutzhütten (Insbesondere wesentlich für Sudetendeutsche Hütte, Kaiser Tauernhaus, Salmhütte, Glorerhütte, Lesacher Alm)

2 Besonderheiten

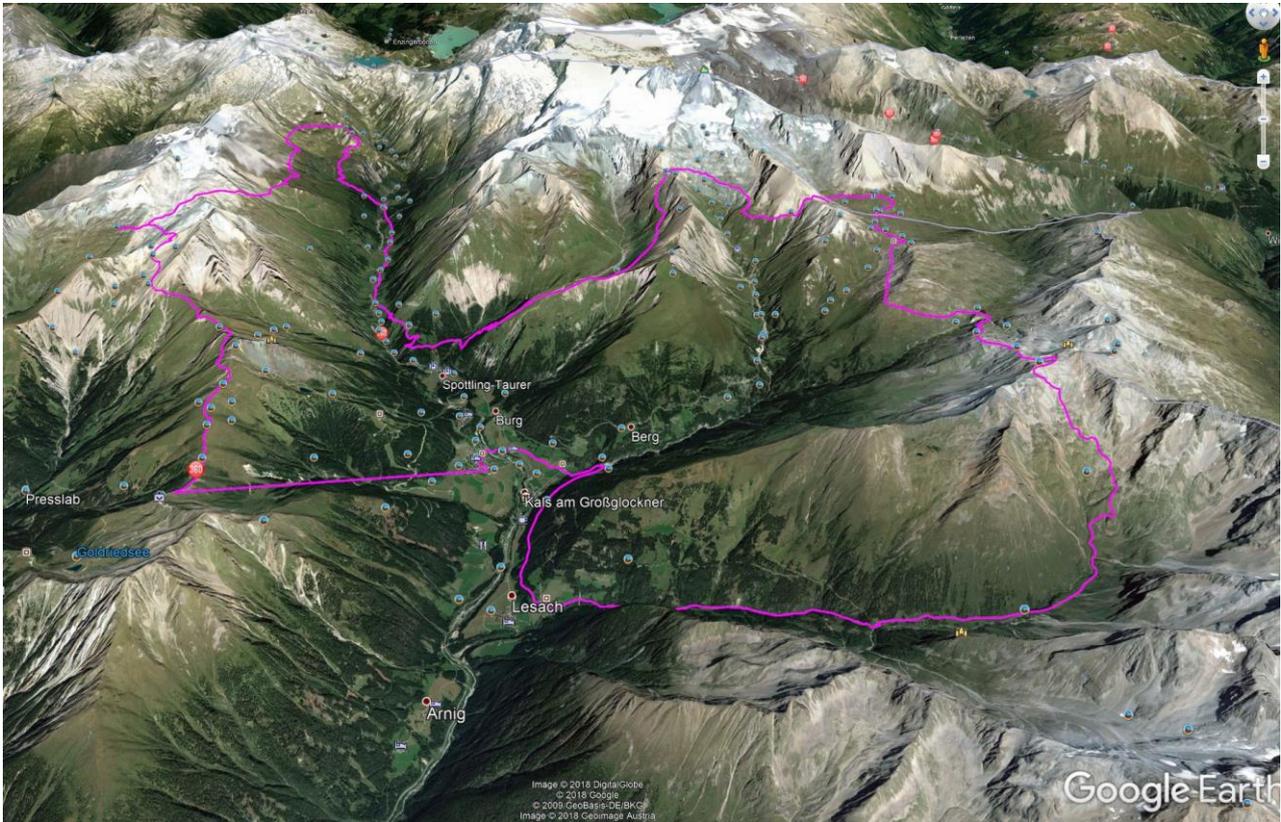
Das gegenständliche Projekt bietet nachstehende Besonderheiten:

- Almhochweiden auf den hochgelegenen Almen (Schafffleischprodukte)
- Wildtiere, Steinwild, Adler bzw. the big five
- Alpenbildung (Alle 3 Hauptbaueinheiten: Helvetikum, Peninikum Ostalpin)
- Vielfältige Vegetationsstufen (Laubwald bis Tundra) Wildnis im Gebirge

3 Anforderungen an das Tourenprofil

- Zielgruppe sind sportlich-alpine Genusswanderer
- Die Tagesetappen sollen nicht zu lang und schwierig sein
- Maximaler Schwierigkeitsbereich „rot“
- Wandern ohne schweres Gepäck (Gebäckservice / transfer)
- Touren für Individualwanderer oder Gruppen, optional mit Guide
- Hohe Orientierungssicherheit (Wegweiser und Markierungen)
- Direkte Buchbarkeit über online-Kanäle bzw. spezielle Reiseveranstalter

4 Streckenverlauf



Start	Kals am Gr. Bzw. Adlerlounge
1. Etappenziel	Sudetendeutsche Hütte
2. Etappenziel	Kaiser Tauernhaus
3. Etappenziel	Stüdl- oder Lucknerhütte
4. Etappenziel	Glorerhütte über Salmhütte
5. Etappenziel	Lesacher Alm (Schutzhütte in Errichtung)
6. Etappenziel	Kals am Großglockner

Gesamtlänge ca. 60 km, rund 4750 Höhenmeter Aufstieg

5 Projektbeteiligte

- Nationalpark Hohe Tauern – Nationalparkdirektor Hermann Stotter
- Tourismusverband Osttirol – Obmann Franz Theurl
- Alpenvereine (Sektion Bubenreuth, Eichstätt, Oberland, Mönchen Gladbach, Schwaben, AV Wien, Österreichischer Alpenclub)
- Serviceteam für Gebäck- und Personentransport
- Sonstige Förderstellen wie z. B. Gruppe Forst, Abteilung Landschaftsdienst, Land Tirol
- Wander- und Bergführer
- Hüttenbetreiber
- Örtliches Taxiunternehmen bzw. Postbus
- Wegerrichter, Wegerhalter

6 Projektbausteine

- Wegeinfrastruktur inkl. Nacharbeit, Beschilderung, Themen und Absicherungen
- Buchungsplattform
- Gebäck- und Personentransport
- Bewerbung durch TVBO, kals.at, diverse Plattformen

7 Zeitplan

Zeitraum	Maßnahme
06.04.2019 ✓	Präsentation beim Treffen der Alpenvereine in Matrei i. O.
24.04.2019 14:00 Uhr Haus de Calce ✓	Workshop mit Eckart Mandler und Hüttenbetreibern
Sommer 2019 ✓	Begehung der Wege und Erhebung des Zustandes
Sommer 2019 ✓	Kostenabschätzung,
Frühjahr 2020	Kontaktaufnahme zu Förderstellen
Frühjahr 2020	Partnertreffen mit Eckart Mandler; Konzeptfertigstellung
Sommersaison 2020	Nacharbeit an bestehenden Wanderwegen; Teilweise Herstellung von Absturzsicherungen
Herbst 2020	Organisation Buchungstool und Testphase, Folderdruck, Vernetzungstreffen
Frühjahr 2021	Freischaltung Buchungsplattform
Frühsommer 2021	Fertigstellungsarbeiten an Wegeinfrastruktur
Sommersaison 2021	Projektstart

8 Kostenabschätzung

Projektkalkulation Großglockner Höhenrundwanderweg					
Pos	Beschreibung	Anzahl	Einzelpreis	Einheit	Gesamtpreis
01	Projektkonzeptionierung durch Eckart Mandler, 2 Wokshops, Konzeptarbeit	1	€ 12 000,00	pauschal	€ 12 000,00
02	Händische Nacharbeit bestehende Wanderwege mittelaufwändig	6000	€ 2,00	€/m	€ 12 000,00
03	Händische Nacharbeit bestehende Wanderwege aufwendig	1500	€ 8,00	€/m	€ 12 000,00
04	Sicherungsmaßnahmen Dürrenfeldscharte	1	€ 42 350,11	€	€ 42 350,11
05	Beschilderung, Leitsystem	1	€ 8 000,00	€	€ 8 000,00
06	Aktivierung Buchungstool	1	€ 15 000,00	pauschal	€ 15 000,00
06	Werbemaßnahmen, Folder	1	€ 9 000,00	pauschal	€ 9 000,00
07	Projektkoordination	500	€ 48,00	€/h	€ 24 000,00
			Gesamtpreis netto		€ 134 350,11
04 Detail Position 04: Sicherungsmaßnahmen Dürrenfeldscharte					
04-01	Begehungen, Maßaufnahmen durch Fachpersonal	1	€ 2 000,00	pauschal	€ 2 000,00
04-02	Planung Stahlbau, Statik	1	€ 4 500,00	pauschal	€ 4 500,00
04-03	Stiegenwangen Corten-Stahl Laserschnitte	60,6	€ 78,50	€/ Lfm	€ 4 757,10
04-04	Stufengitterroste und Geländersteher	60,6	€ 90,00	€/ Lfm	€ 5 454,00
04-05	Befestigungsmaterialien, Ankermörtel etc.	60,6	€ 65,00	€/ Lfm	€ 3 939,00
04-06	Transport mit Hubschrauber 5 t bzw. 10 Flüge	150	€ 38,00	€/min	€ 5 700,00
04-07	Vor- und Schremmarbeiten	90	€ 45,00	€/ h	€ 4 050,00
04-08	Montage- und Ankerarbeiten	80	€ 45,00	€/ h	€ 3 600,00
04-09	Geräteinsatz, Treibstoffe, Diverses	1	€ 2 500,00	pauschal	€ 2 500,00
04-10	Halteseil und Seilanker	1	€ 2 000,00	pauschal	€ 2 000,00
					€ 38 500,10
	Unvorhergesehenes				€ 3 850,01
					€ 42 350,11

9 Bilder

Abbildung 1 Start Etappe 1 - Adlerlounge



Abbildung 2 Etappe 1 – Kals Matreier Törl



Abbildung 3 Dürrenfeldscharte



Abbildung 4 Ziel Etappe 1 - Sudetendeutsche Hütte



Abbildung 5 Ziel Etappe 2 Sudetendeutsche Hütte



Abbildung 6 Kaiser Dorfertal - Dabaklamm



Abbildung 7 Kaiser Dorftal - Dabaklamm



Abbildung 8 Teischnitzal Biefangalm



Abbildung 9 Stüdlhütte 3. Etappenziel (Option)



Abbildung 10 Lucknerhütte 3. Etappenziel (Option)



Abbildung 11 Pfortscharte



Abbildung 12 Salmhütte



Abbildung 13 Glorehütte 4. Etappenziel



Abbildung 14 Peischlachtörl



Abbildung 15 Glödis Refugium (Fotomontage) 5. Etappenziel



Abbildung 16 Kals am Großglockner 6. Etappenziel

